

FÜR ALLE FÄLLE

- Polizei 1 10
- Feuerwehr 1 12
- ärztl. Notruf 0 56 51/1 92 92
- Brettungsdienst 0 56 51/1 92 22

Krankenhäuser

- Schwege 0 56 51/8 20
- Witzenhausen 0 55 42/50 40
- Psychiatrie Eschwege 0 56 51/82 11 11

Apothek

- Schwege: Adler-Apotheke, Obermarkt 23 0 56 51/33 54 30
- Netra: Ringgau-Apotheke, Landstraße 18 0 56 59/9 20 66

Lotdienst

- Stadtwerke Eschwege 0 80 00/80 76 66
- Wasser 0 80 00/80 79 99
- kommunale Dienste Meinhard, Vanfried 01 70/3 02 72 64
- Wasser 0 56 55/92 34 75

Telefonseilorge

- vangelisch 08 00/1 11 01 11
- katholisch 08 00/1 11 02 22
- Notrufzentrale 05 51/1 92 40
- Schutzverein und Tierheim Eschwege 0 56 51/17 33
- Frauenhaus 0 56 51/3 26 65
- Spisegruppe 01 73/4 60 42 01

KINO

- inemag: Eschwege, Friedrich-Wilhelmstraße 27, Tel. 0 56 51/3 09 90
- apuzel - neu verfilmt (3D) 4.30 Uhr
- Keine Frau, unsere Kinder und ich 18.45 Uhr
- er besondere Film: Ein gutes Herz 15 und 20 Uhr
- ie Superbulen von Narnia: Die Chroniken von Narnia: Die Reise auf der Morgenröte (3D)

# Ohne Scheu vor dem Mikrofon

## Frankershausen: 1. offene Bühne im Öx-30 heimische Künstler nutzen Gelegenheit zu Kurzauftritten

VON STEFAN FORBERT

**FRANKERSHAUSEN.** Mit so vielen Mutigen hatten weder die Kulturinitiative Hängnickrum noch die Moderatoren gerechnet: Die am Sonntagmittag für heimische Künstler angebotene offene Bühne in der Kneipe Öx in Frankershausen wurde von fast 30 Musikern, Sängerinnen und einer Tänzerin regelrecht gestürmt.

Vier Stunden dauerte das bunte Geschehen mit 13 Auftritten, die allesamt mit kräftigem Applaus endeten, auch wenn am Ende nicht mehr alle Zuschauer im Saal waren. Mit viel Freude am Spielen präsentierten sich die Künstler im Alter von 13 bis 70 Jahren und zeigten an den Mikrofonen keinerlei Scheu. War die eine oder der andere am Anfang vielleicht noch etwas



**Punkrock ohne elektronische Instrumente: Gar nicht laut präsentierte sich die Punkrock-Gruppe Valerie's Francy.** Fotos: Forbert

aufgeregt, gab sich dies auf der Bühne doch schnell. Den Anfang machte die Gruppe Herr Klontik und Herr Rademann mit Slow-Country-Klängen, Peter Klebe und ein befreundeter Liedermacher folgten mit witzigen und kritischen Texten zur Gitarre. Eiben exotischen Farbtupfer setzte die orientalische Tänzerin Cara Amira, die sich auch von der Bühne direkt ins Publikum traute. Mit beeindruckender Stimmgewalt überraschte die Sängerin Britta Kenneo, bevor das neu gegründete Blechbläser-Ensemble Five Brassers aus Bad So-



**Eigene Lieder: Helena Pfingst begleitete sich auf der Gitarre.**

den-Allendorf die Vorgabe von maximal drei Stücken durch ein überlanges Potpourri stark strapazierte.



**Am Kontrabass: Sven Krug mit einer Solo-Performance.**

Nach der Pause bewies das Eschweger Punkrock-Quintett Valerie's Francy sein Können ohne elektronische Instrumente. Bluesig wurde es bei Heinrich Krug, der auch mit einem Bottleneck Gitarre spielte. Sein Sohn Sven Krug trat auch auf, allerdings mit einer eigenwilligen Solo-Kontrabass-Performance, nachdem zunächst die 13-jährige Helena Pfingst eigene Komposition sang und sich auf der Gitarre begleitete.

Mit der im Sprechgesang vorgetragenen Geschichte vom Überzieher wartete Dr. Dieter Grimme auf, bevor

mit Gitarrenklängen erst von Volker Weimer, der Neil-Young-Songs vortrug, dann von Manfred Gorr, Winfried Wolf und Sohn Felix am Cajon und schließlich von dem Duo Die zwei Ungescheiten der Reigen beschlossen wurde.

Die Veranstaltung zeigte eindrucksvoll, welch kreatives und künstlerisches Spektrum im Werra-Meißner-Kreis vorhanden ist, meinte auch Hängnickrum-Sprecher Bernd Hesel. Die Kulturinitiative überlegt bereits eine Fortsetzung der offenen Bühne.

Dann sollten die Moderatoren Carmine Biscosi und Jürgen Müller, die mit der Akustik-Bar im Kulturzentrum Schlachthof in Kassel ebenfalls eine offene Bühne anbieten, stärker auf Kürze achten – im Interesse aller noch Nachfolgenden.



**Exotischer Farbtupfer: Orientalische Tänzerin Cara Amira.**

WAS IST LOS

**Eschwege** LVA/BfA und Bundesknapp-

de Langenhainer Straße. Schachclub, Training 18 Uhr.

9 bis 12.30 Uhr und 14 bis 18 Uhr, Büro „Komm Rin“ in der VR-Bank.

**Kleiderstübchen**, Tauschbörse, geöffnet von 15 bis 17 Uhr, Keu-

**WIR GRATULIEREN** Berneburg: Irma Treffer wird 85 Jahre